

5. FastenSO B Joh 12,20-25 2018

Geheimnis des Glaubens – das Weizenkorn muss sterben

Begrüßung (evtl. zusammen Kerze anzünden)

Kreuzzeichen

Lied: Lasst uns miteinander GL 811

GEBET: vor- und nachsprechen

Barmherziger Vater,

wir beten und singen in der Fastenzeit,

wir sind mit deinem Sohn Jesus unterwegs,

Jesus weist uns schon auf Ostern hin.

Lass uns seine Botschaft hören,

durch Christus unseren Herrn.

Amen.

Einleitung: In wieviel Tagen oder Wochen ist Ostern: 2 Wochen, 14 Tage

In einer Woche ist Palmsonntag und eine Woche später ist schon Ostern.

Und auch die Geschichte von Jesus geht auf Ostern zu. Jesus ist viel in seinem Land unterwegs. Er erzählt den Menschen von Gott und heilt Menschen. Seine Freunde, die Jünger die waren mit ihm unterwegs.

Wir hören ein Stück aus der Bibel: Jesus ahnt schon, dass er bald sterben muss. Er vergleicht sich mit einem Weizenkorn.

Bibeltext:

Katechese: Schaut hier habe ich eine Schale mit Weizenkörnern:

Was macht man denn aus den Körnern? Mahlen, Backen, Müsli

Körner zu Mehl: Ausprobieren mit der Mühle→ Brot, Kuchen, Pizza, Nudeln

Jetzt stellt euch mal vor, wir würden ALLE Weizenkörner mahlen und verbacken.

Dann? Im nächsten Jahr?

Nichts mehr da. Ein Bauer verkauft die Körner, die er geerntet hat und worauf muss der Bauer aufpassen, was muss er machen, damit es im nächsten Jahr auch wieder Körner gibt?

Er muss Körner aufbewahren, damit er sie wieder in die Erde tun kann. Was passiert in der Erde mit dem Korn? Es stirbt, und dann? Wächst eine neue Ähre daraus.

Also wie Jesus gesagt hat, wenn ein Weizenkorn nicht in die Erde fällt, bleibt es allein, passiert nichts. Wenn es in die Erde fällt stirbt es, es wächst etwas neues daraus und bringt reiche Frucht (BILD).

Jesus wollte damit sagen: Wenn ich sterbe (dort am Kreuz), (wie das Weizenkorn in der Erde) dann ist das nicht umsonst. Ich bleibe nicht allein, es wird reiche Frucht bringen. Ich gehe zu Gott und bin immer bei euch, in eurem Herzen, immer bei euch und ihr werdet es weitertragen, es wird etwas neues daraus entstehen!

Es ist also wichtig, dass Weizenkorn in die Erde kommt, stirbt und neue Frucht bringt.

Das wollen wir jetzt tun. Der Weizen, der braucht sehr lange bis er groß gewachsen ist, das könnt ihr im Sommer auf den Feldern beobachten. Deswegen nehmen wir heute anderen Samen, der schneller aufgeht, damit ihr das zu Hause beobachten könnt, Kresse. Die könnt ihr dann sogar probieren.

Worauf müsst ihr zu Hause achten? Wasser, Sonne

Lied mit Erwachsenen: Das Weizenkorn muss sterben (grau 121) GL 210, 1+4

Fürbitten: Wir kommen mit unseren Bitten vor Gott. Wir bitten dich:

1. Schenke uns ein fruchtbares Leben: Lass, das was wir tun, sinnvoll und schön sein. Gott, unser Vater, Alle: wir bitten dich erhöre uns.
2. Schenke uns Freude am Leben: Lass uns deine Gaben froh und dankbar annehmen.
3. Schütze unsere Familien: Lass sie in gegenseitiger Liebe, Fürsorge und Achtung das Leben miteinander teilen.
4. Segne alle Eltern: Schenke Ihnen Kraft und Ausdauer, damit ihre Kinder wachsen und reifen können.
Wir vertrauen darauf, dass du unser Leben schützt und immer bei uns bist.
Dafür danken wir dir durch alle Zeit. Amen.

Vater unser

Segen: Es segne und behüte dich der dreieine Gott, der Vater,...

Lied: Halte zu mir guter Gott

1. Schenke uns ein fruchtbares Leben: Lass, das was wir tun, sinnvoll und schön sein.
Gott, unser Vater, Alle: wir bitten dich erhöre uns.

2. Schenke uns Freude am Leben: Lass uns deine Gaben froh und dankbar annehmen.
Gott, unser Vater, Alle: wir bitten dich erhöre uns.

3. Schütze unsere Familien: Lass sie in gegenseitiger Liebe, Fürsorge und Achtung das Leben miteinander teilen.
Gott, unser Vater, Alle: wir bitten dich erhöre uns.

4. Segne alle Eltern: Schenke Ihnen Kraft und Ausdauer, damit ihre Kinder wachsen und reifen können.
Gott, unser Vater, Alle: wir bitten dich erhöre uns.

